

15.02.2010

Sozialstation des
Caritas-Centrum Vöhringen
Vogelstr. 8
89269 Vöhringen

Dank und Anerkennung

Liebe Pflegerinnen und Pfleger,

ein herzliches Vergelt's Gott all den fleißigen Pflegerinnen und Pflegern, die unsere Mutter Frau [REDACTED] in den letzten acht Jahren durch den allmorgendlichen Besuch so liebevoll und fürsorglich betreut haben.

Durch Ihren Einsatz bei der Unterstützung unseres Vaters haben Sie es ermöglicht, dass unsere Mutter in der ihr vertrauten häuslichen Umgebung verbringen durfte. In dieser Geborgenheit und durch die aufopfernde Zuwendung ihres Mannes schöpfte sie die Kraft und den Willen noch viele Jahre mit ihrem Mann und der Familie zu verbringen.

Wir können nur erahnen, wie viel Ihre wertvolle Hilfe und moralische Stütze, die herzliche und freundliche Art und das Einfühlungsvermögen auch unserem Vater bedeuteten. Er genoss sichtlich die guten Kontakte, den Austausch von Wissen über ihm wichtige Dinge, wie z. B. Kochen, Ernährung, Gartenbau, Konservierung von Lebensmitteln, u. v. m. und revanchierte sich gerne mit seiner herzlichen Gastfreundschaft.

Sie trugen einen Teil seiner sich selbst auferlegten Last, für seine Frau zu sorgen. Doch es war ihm nicht nur Last, sondern auch Bedürfnis und Selbstverständlichkeit, für seine Frau da zu sein, für sie zu sorgen und sie um sich zu haben.

Auch wenn die Pfleger und Pflegerinnen manchmal morgens mit ihren „kalten Händen“ („Kalte Hände Frostnatur, von der Liebe keine Spur“ - einer von Muttis guten alten Sprüchen) kamen und unsere Mutter nicht immer mit allem ganz einverstanden war, so war sie doch dankbar und stets freundlich in ihrer Art und wusste die Fürsorge, die man ihr angedeihen ließ hoch zu schätzen.

Für all Ihre geleisteten Dienste und der entgegengebrachten menschlichen Wärme und Anteilnahme bedanken wir uns sehr herzlich und wünschen Ihnen stets beste Gesundheit und Freude bei der Ausübung Ihrer so wichtigen sozialen Tätigkeit.

Beiliegend eine bescheidene Spende als Zeichen der Würdigung und Anerkennung für Ihre Gemeinschaftskasse.

In dankbarer Verbundenheit

Liebe Caritas - Sozialstation Vöhringen,
wir möchten uns bei Ihnen Allen recht herzlich
bedanken.

In den vergangenen drei Jahren würden wir
durch Sie, liebe Schwestern und Mitarbeiterinnen
sehr gut unterstützt und betreut.

Ohne Sozialstation hätten wir es nicht geschafft
unsere Mutter und Oma so gut zu versorgen.

Manche Aufregung und manches Streß legte sich
schnell wieder durch Ihre fürsorgliche,
freundliche Unterstützung.

Ein ganz großes Lob, Allen die zu uns nach
Haus kamen und mit viel Einfühlungsvermögen
unsere Oma versorgten und pflegten.

Herzlichen Dank an Frau Barbara Janisch die
uns sehr geholfen hat mit den Anträgen und
Formalitäten und immer ein offenes Ohr für uns hatte.

Danke, auch an alle Mitarbeiter die wir zuweilendurch
immer wieder mal gebraucht haben, (am Telefon usw.) Sie
waren alle sehr hilfsbereit.

Unser Dank gilt auch allen Schwestern u. Pflegekräften die unsere
Mutter während ihres Aufenthaltes im Haus pflegten.

Herzlichen Dank Fam. [REDACTED]

Sie liebe Frau Jauisch, haben Oma
mit in den Tod begleitet. Für mich
war es sehr beruhigend zu wissen,
dass diese Verantwortung nicht
alleine auf mir lastet.

Ich habe von ihnen allen gelernt,
was es heißt, einen alten, kranken
Menschen mit Würde zu behandeln.
Ich hätte sicher mein Bestes gegeben,
aber kleine Geste, Worte und
„Umfitte“ machen eben den großen
Unterschied.

Danke, dass ich diese Erfahrung
machen durfte.

Liebe Grüße



liebes Team der Sozialstation,
Liebe Frau Jauisch,

vielen Dank für die erwiesene
Miteilnahme zum Tode unserer
Oma.

Mein besonderer Dank gilt
natürlich allen Pflegekräften, die
Oma so toll versorgt und ge-
pflegt haben.

Sie waren immer flexibel und
für uns da, wenn wir Hilfe
gebraucht haben und hatten
für uns Angehörige mit unseren
Sorgen und Nöten immer ein
offenes Ohr. Eine unbezahlbare
Hilfe.

Wochnabts herzlichsten Dank
an alle Damen, die meinem
Mann bekräften!

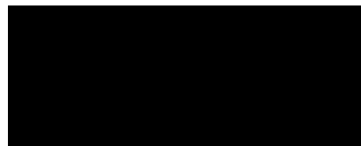
Sie waren mir eine große
Hilfe in unserem Not, immer
freundlich und professionell.
Ihr habt mir gut getan!

Liebe Grüsse



Liebe Frau Janisch,

Vielen Dank für die kompetente
und liebevolle Pflege meiner
Mutter. Ohne Ihre Hilfe wäre
es nicht möglich gewesen meine
Mutter zu Hause zu versorgen.



Frau Barbara Janisch
Caritas Sozialstation, Vöhringen

es ist an der Zeit, noch mal Dank zu sagen.

Dank zu sagen, auch im Namen  und seiner Familie

für die erwiesene Anteilnahme in Wort und Schrift

für die trostreichen Worte und das gezeigte Mitgefühl

für die stille Umarmung, wenn die Worte fehlten

für ein stilles Gedenken an unsere Verstorbene.

Es war schön, dass Sie, trotz terminlicher Überlastung, Zeit gefunden haben, meine Frau auf ihrem letzten Weg zu begleiten - dafür danke ich Ihnen.

Bedanken möchte ich mich auch bei Ihnen und Ihrem Team für die liebevolle und aufopfernde Betreuung und Pflege meiner Frau bis zum Schluss, was bestimmt nicht immer einfach war. Dafür verdienen Sie alle meinen Respekt.

Es grüßt Sie und Ihre Mitarbeiterinnen ganz herzlich

Ihr



Liebe Schwestern der Sozialstation,
mit dem Tod unseres lieben [REDACTED] haben wir
einen guten und liebenswerten Menschen verloren.
Unsere Trauer ist unbeschreiblich. Nach den schweren
Schmerzattacken in den letzten Tagen vor ihres Tod
jedoch eine Erlösung. Dies ist für uns ein Trost in diesen
schweren Tagen.

Es ist uns aber auch ein Bedürfnis, daß wir uns
bei Ihnen allen für die liebevolle und aufopfernde
Pflege unseres schwerkranken [REDACTED] auf diesem Weg
ganz herzlich bedanken möchten. Wir sind sicher, daß
Sie mit Ihrer gewiss nicht leichten Arbeit wesentlich dazu
beigetragen haben, die Krankheit von [REDACTED] einigermaßen
erträglich zu gestalten. Aber auch uns haben Sie mit
Ihrem Einsatz sehr entlastet und unsere Pflegearbeit
erleichtert. Ihre Arbeit verdient höchsten Respekt und
Anerkennung.

Wir wünschen Ihnen allen Gute und weiterhin viel Freude
an Ihrer Arbeit zum Wohl des Kranken.

Herzliche Grüße

[REDACTED]

Herzlichen,

Allen Mitarbeitern
von der Caritas Sozial-
station ein herzliches
Danke für die liebe
Betreuung meines
Mannes

Ein schönes besinnliches
Weihnachtsfest!

Ihre
Frau

Milertissen, 30.11.2010

Sehr geehrter Herr Rendt,
ich möchte mich bei Ihnen
und bei den Schwestern, die
mich so liebevoll betreut haben,
nicht herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen ein frohliches
Weihnachtsfest verbunden mit
den besten Grüßen.

[REDACTED]

[REDACTED]